

Köln, 10. März 2026

**Pressemitteilung**  
**Mindestentgelt für Mietwagen**

Die Kreisparteivorsitzende Serap Güler erklärt:

Eine deutliche Erhöhung der Taxipreise halte ich für das falsche Signal, gerade bei einem oft unzuverlässigen ÖPNV, besonders in den Außenbezirken. Gleichzeitig steht das Taxigewerbe unter starkem Wettbewerbsdruck durch diverse Plattformanbieter. Die Argumentation der Verwaltung, Taxi- und Plattformpreise stärker anzugleichen, greift zu kurz. Die entscheidenden Fragen der Regulierung lassen sich nicht auf kommunaler Ebene lösen, dafür ist der Bund zuständig. Wir brauchen bundesweit klare und faire Regeln statt eines kommunalen Flickenteppichs.

Hinzu kommt, wenn Taxipreise steigen, darf die Stadt nicht gleichzeitig günstigere Alternativen ausbremsen. Das würde am Ende vor allem die Verbraucherinnen und Verbraucher treffen.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Serap Güler'.

StMin Serap Güler MdB  
Kreisvorsitzende